



# Anleitung

Stand: 19.5.2017

## 1. Systemvoraussetzungen

Evaltool war ursprünglich ein auf Flash basierendes Instrument und wurde 2016 in einer moderneren HTML-Version programmiert.

Vorteil von HTML: Modernere Programmiersprache, Fragebogen können mit jedem Endgerät (inkl. Apple iOS) ausgefüllt werden.

**Empfohlene Browser:** Firefox oder Google Chrome (Internet Explorer wird nicht mehr unterstützt, der Nachfolger Edge wurde noch nicht getestet).

Hinweis für Benutzer/innen der Flash-Version: Projekte, welche ursprünglich mit Flash erstellt wurden, können auf Anfrage in HTML migriert werden.

## 2. Gratis-Account oder Premium-Account

**Gratis-Account:** Alle Schulen oder Einzelpersonen können mit einem Gratis-Account maximal 3 Projekte gleichzeitig bearbeiten.

**Anmeldung:** Mit der Registrierung der E-Mail-Adresse erhält der User einen Link mit dem Zugang zum Evaltool.

**Premium-Account** für Schulen, die vom Zentrum Schulqualität bei einer Selbstevaluation begleitet werden:

Die Schule erhält einen Premium-Account, die Beratungsperson hat ebenfalls Zugriff zu Evaltool mit einem persönlichen Account.

### Zusätzliche Möglichkeiten des Premium-Accounts:

- Die Anzahl der Projekte ist unbeschränkt.
- Onlinebefragungen mittels Einmal-Code sind möglich (um zu verhindern, dass Personen mehrfach an der Befragung teilnehmen)
- Paper-Pencil-Befragungen sind möglich.

## 3. Anmeldung

Anmeldeseite: [www.evaltool.ch](http://www.evaltool.ch)

Auf der Anmeldeseite sind der Link für den Gratiszugang sowie die Anmeldemasken für Premium-User bzw. das interne Login FHNW zu sehen.

The screenshot shows the Evaltool login page with two main sections: 'Gratiszugang' and 'Premium-BenutzerInnen'. Both sections include a 'Benutzername' field, a 'Passwort' field, and an 'Anmelden' button. Below the buttons is a checkbox for 'DATEN MERKEN'. The 'Gratiszugang' section includes a link for registration and a note about support. The 'Premium-BenutzerInnen' section includes a note about access to the full tool and a note about the HTML version not being supported by Internet Explorer. The page also features a 'Internes Login FHNW' section with the same fields and buttons.

Nach der Anmeldung gelangt man mit dem Link „Übersicht eigene Projekte / Start Evaltool“ auf die nächste Seite:

## 4. Programmstart

Der Zugang zum eigentlichen Programm erfolgt über den Button (Auswahl der Version: Flash oder HTML).

In der Übersicht unterhalb sieht man die eigenen Projekte. Man kann die Fragebogen (Web oder Word) betrachten, sieht die Anzahl abgegebener Antworten oder kann bereits erstellte Fragebogen löschen. Jeder Fragebogen erhält eine Projektnummer.

Hinweis: Wenn man einen bestehenden Fragebogen verändert oder anpasst und neu speichert, bekommt er automatisch eine neue Projektnummer.



## 5. Erstellen und bearbeiten von Fragebogen

### a. Fragen zusammenstellen

Auf der Startseite von Evaltool kann ein neuer Fragebogen erstellt oder ein bestehender bearbeitet werden.

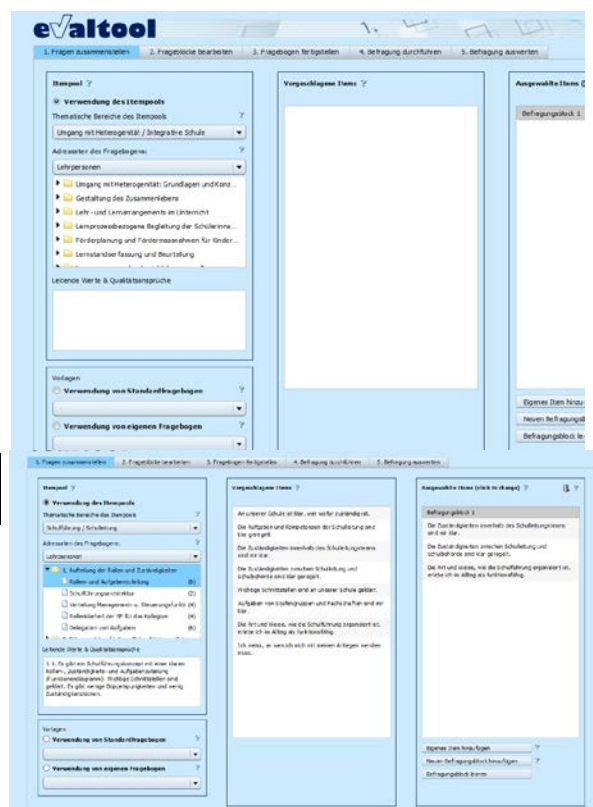
Linke Spalte: Hier wählt man

- den Itempool mit dem gewünschten Themenbereich und den Adressaten der Befragung – oder
- einen eigenen Fragebogen. Es stehen auch einige Standardfragebogen zur Verfügung.

Hinweis: Möchte man einen eigenen Fragebogen bearbeiten, dann wählt man in der mittleren Spalte „ganze Vorlage übernehmen“

Mittlere Spalte: Es erscheinen die zum ausgewählten Themenbereich gehörenden Items.

Rechte Spalte: Items können per Drag&Drop in die rechte Spalte gezogen werden.



Der Fragebogen kann in verschiedene Themenbereiche (Befragungsblöcke) aufgeteilt werden (z.B. Dimensionen eines Bewertungsrasters):

### Bearbeiten ausgewählter Items:

Items können mit der Maus in den Papierkorb gezogen und gelöscht werden. Es ist auch möglich, die Items zu editieren (Doppelklick auf den Text) oder eigene Items zu formulieren.

## **b. Frageblöcke bearbeiten**

In diesem Schritt wird für jeden Befragungsblock ein Titel vergeben (dies ist zwingend notwendig). Zusätzlich besteht die Möglichkeit, einen einleitenden Text zu verfassen.



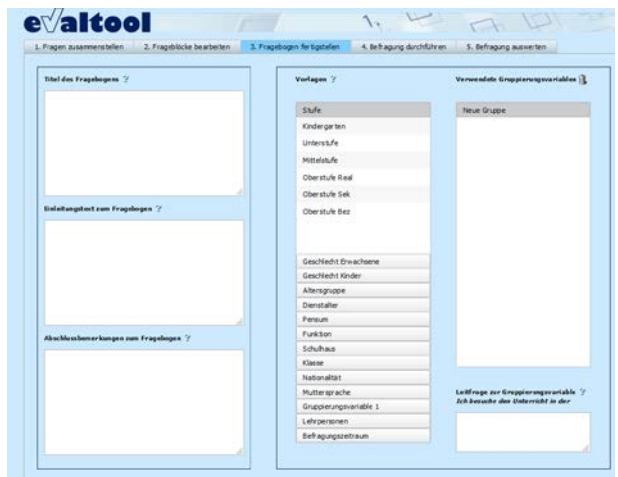
Ebenfalls für jeden Befragungsblock kann die Skala ausgewählt werden. Es bestehen vielfältige Möglichkeiten zur Wahl einer geeigneten Skala. Ebenfalls möglich ist die Eingabe eines Textfeldes für freie Antworten.

Hinweis: Wenn man einen bestehenden Fragebogen überarbeitet und neu speichert, muss die Option „weiss nicht“ neu gesetzt werden.

## **c. Fragebogen fertigstellen**

In diesem Schritt wird für den Fragebogen in der linken Spalte ein Titel, ein Einleitungstext und eine Abschlussbemerkung formuliert.

Die mittlere und rechte Spalte dienen dazu, für die Befragung geeignete Gruppierungsvariablen zu definieren.



Es stehen verschiedene vordefinierte Vorlagen zur Verfügung, z.B. Stufe, Geschlecht, Funktion, Schulhaus usw.

### Handhabung der Gruppierungsvariablen:

- In der mittleren Spalte wird die gewünschte Gruppierungsvariable ausgewählt (z.B. Stufe).
- Mit der Maus werden die Elemente in die rechte Spalte gezogen.
- In der rechten Spalte können einzelne Variablen editiert werden (Doppelklick)
- Ebenfalls kann man nicht benötigte Elemente der Gruppierungsvariable löschen (mit der Maus auf den Papierkorb ziehen)
- Löschen einer ganzen Variable (z.B. Stufe): mit der Maus anwählen und danach auf den Papierkorb klicken.
- Für jede Gruppierungsvariable kann die Einleitung angepasst werden (z.B. ob Schüler/innen oder Lehrpersonen bei der Variable «Stufe» angesprochen werden).

## 6. Durchführung von Befragungen

### a. Durchführung mit einem Gratis-Account

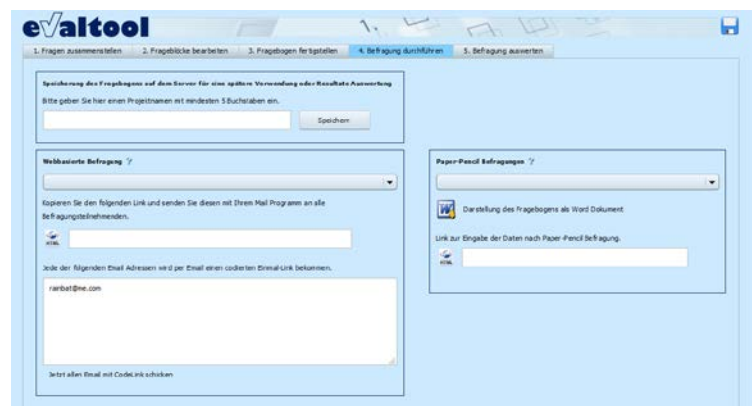
Als Benutzer/in eines Gratis-Accounts erhält man bereits bei der Einladungsmail einen Link, der direkt zur Umfrage führt. Dieser Link kann nun allen, die an der Umfrage teilnehmen, zugestellt werden.

### b. Durchführung mit einem Premium-Account

In der linken Spalte wird der Fragebogen unter einem eindeutigen Namen gespeichert.

Hinweis: Wird ein bestehender Fragebogen geändert und neu gespeichert, erhält er eine neue Nummer und erscheint in der Übersicht als neues Projekt.

Es erscheint ein Link, der sogleich für die Befragung verwendet werden kann.



#### Webbasierte-Befragung

Mit dem Drop-Down-Menü wird eine gespeicherte Befragung geöffnet.

- Der in der mittleren Zeile erscheinende Link wird allen zu Befragenden per Mail geschickt.
- nur Premium-Version: Es werden alle E-Mail-Adressen der zu befragenden Personen erfasst und anschliessend erhalten diese einen Einmal-Code.

Hinweis: Als Trennungszeichen zwischen E-Mail-Adressen ist nur ein Zeilenumbruch zulässig. Dies bietet die Möglichkeit, Eine E-Mail-Liste aus einem Word- oder Excelldokument zu kopieren.

#### Paper-Pencil-Befragung (nur Premium-Version)

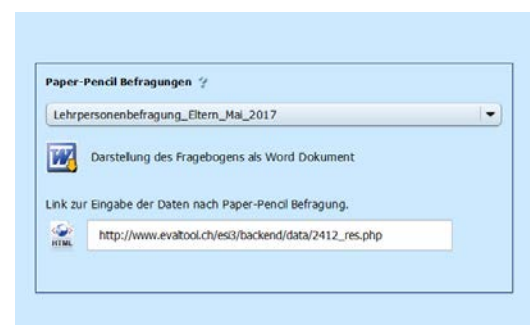
Mit dem Drop-Down-Menü wird eine gespeicherte Befragung geöffnet.

- Der Fragebogen wird mit dem Klick auf das entsprechende Symbol in Word geöffnet, kann ausgedruckt und für die Durchführung der Befragung verwendet werden.

Hinweis: Momentan werden in Word die Umlaute nicht korrekt dargestellt. Mittels der Funktion «Suchen – Ersetzen» kann dieser Fehler aber leicht korrigiert werden.

#### Auswertung der Paper-Pencil-Befragung

- Bei diesen Befragungen erfolgt die Auswertung der Antworten manuell. Mit dem Link wird das Erfassungsformular geöffnet.
- Mit der Auswahl der Befragungsgruppen (z.B. Stufen, Klassen usw.) können die Daten in die entsprechenden Felder eingefügt werden.
- Die Auswertung erfolgt anschliessend gemäss Erläuterungen in Kapitel 7.



## 7. Auswertung der Befragungen

### a. Auswertung mit einem Gratis-Account

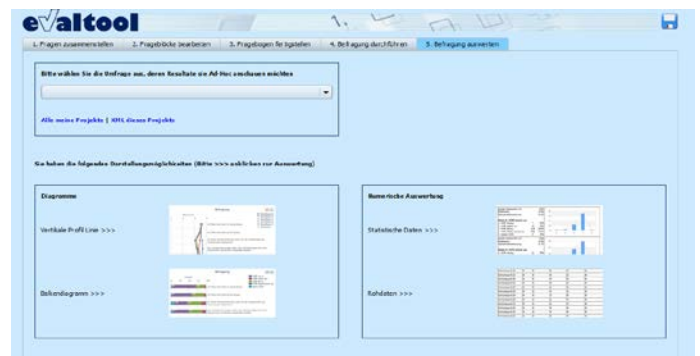
Als Benutzer/in eines Gratis-Accounts erhält man bereits bei der Einladungsmail einen Link, der nach der Befragung die Auswertung als Linien-, Balken- oder Säulendiagramm erlaubt. Die Auswertungen werden im nächsten Abschnitt beschrieben.

### b. Auswertung mit einem Premium-Account

Zuerst wird die auszuwertende Befragung mittels Drop-Down-Menü ausgewählt.

Anschliessend kann man unter 4 Auswertungsarten auswählen

Hinweis: Sobald man eine der Auswertungsarten ausgewählt hat, erscheint am oberen Bildschirmrand ein Menü, welches ebenfalls einen raschen Wechsel zwischen den verschiedenen Auswertungen erlaubt. Siehe nächste Grafiken.

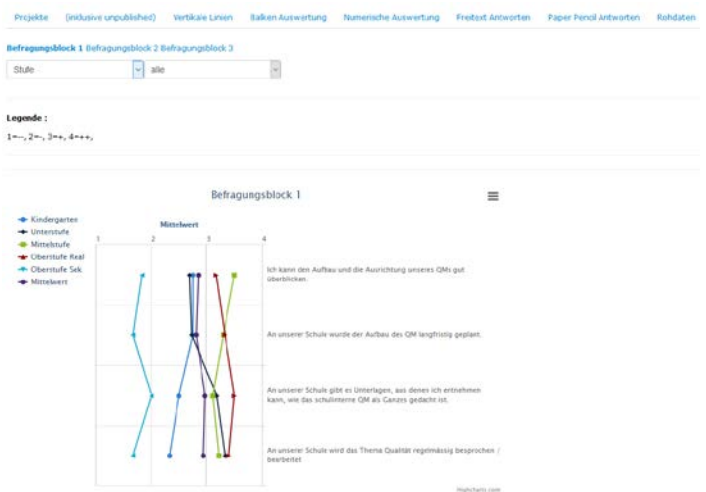


#### 1. Vertikale Profillinie

Diese Darstellung ermöglicht Vergleichslinien zwischen den verschiedenen Befragungsgruppen bzw. Gruppierungsvariablen.

Jeder Befragungsblock wird separat ausgewertet.

Mit dem „Hamburger-Symbol“ kann die Grafik exportiert werden (z.B. als JPG oder PDF)



#### 2. Balkendiagramm

Diese Darstellungsart wird gleich gehandhabt wie die vertikale Profillinie.

Hinweis: Balken füllen nicht die gesamte Breite aus, wenn Befragungssitems nicht beantwortet wurden.

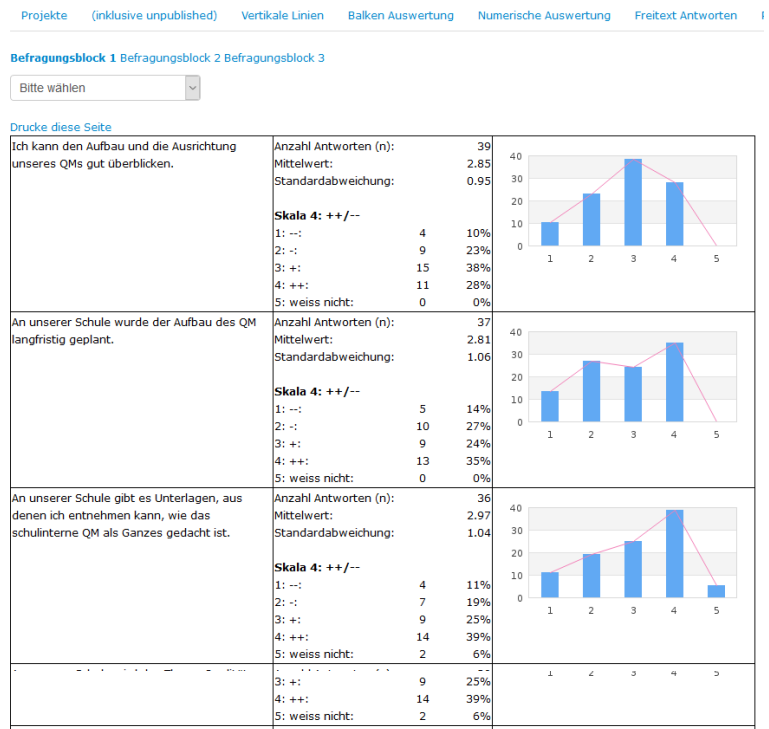


### 3. Numerische Auswertung

Die numerische Auswertung beinhaltet Informationen über die Antworten zu den einzelnen Items und ein Säulendiagramm.

Auch hier wird jeder Befragungsblock separat ausgewertet.

Die Auswertung kann mit dem Textlink „Drucke diese Seite“ entweder ausgedruckt oder als PDF gespeichert werden.



### 4. Rohdaten

Mit der Funktion „Rohdaten“ können alle Befragungsdaten kopiert und exportiert werden, z.B. in Excel, um dort eigene Auswertungen vorzunehmen.

The screenshot shows the 'Rohdaten' (Raw Data) section, which is a table with columns for survey items and their corresponding scores. The columns are labeled with item IDs (e.g., 01.1.a.1, 01.1.a.2, etc.) and contain numerical values representing the responses for each item. The table includes a header row with item descriptions and a data body with 15 rows of responses.

### 8. Impressum

Evaltool ist ein gemeinsames Produkt der Pädagogischen Hochschule FHNW (Institute Forschung & Entwicklung sowie Weiterbildung & Beratung), der Firma Pulsmesser und rainbat solutions GmbH. Die Entwicklung des Tools wurde vom Department BKS Aargau massgeblich unterstützt.

Kontaktperson für Anfragen und Rückmeldungen:  
Urs Zimmermann, E-Mail: urs.zimmermann@fhnw.ch